

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Investitionen

Seite Haushalt	585
Name/Amt	400 Schulverwaltungsamt
Beschreibung	3D-Drucker für Oscar von Miller, Max Eyth und Arnold Bode Schule

Nr.

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	70.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	70.000

Deckungsvorschlag:

Reduzierung Jahresüberschuss

Begründung:

3D-Druck ist eine disruptive Fertigungstechnologie, die eine rasant zunehmende Verbreitung bei der Herstellung von Bauteilen findet. Dabei sind nicht nur Kunststoff-Materialien sondern auch die Verarbeitung von Metallen möglich.

In absehbarer Zeit wird sich das Berufsbild der Metallberufe, zB des Industriemechanikers um den Bereich der additiven Fertigung erweitern. Auch im Bereich der gestaltenden Berufe eröffnet der 3D-Druck eine Welt voller neuer Möglichkeiten.

Die Stadt Kassel sollte deshalb die Schüler mit dieser innovativen Technologie vertraut machen und die Qualität der Ausbildung stärken. Dies sollte zuerst mit dem Kauf je eines hochwertigen 3D-Druckers für die Berufsschulen Oscar von Miller / Max Eyth und für die Arnold Bode Schule geschehen.

In anderen Ländern hält der 3D-Druck bereits breitflächig Einzug in die Klassenzimmer. In NRW wurde etwa eine Handreichung zum 3D-Druck in der Schule veröffentlicht:

https://www.schulentwicklung.nrw.de/cms/upload/Faecher_Seiten/faecheruebergreifend/3D-Druck_in_der_Schule.pdf

Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 520
Teilergebnishaushalt Kulturamt
Nr. 41005
Beschreibung Bücherei Kirchditmold

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	15.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	15.000

Deckungsvorschlag:

Reduzierung des Jahresüberschusses

Begründung:

Sicherung der erfolgreichen Arbeit des Vereins Bücherei Kirchditmold e.V. durch Beteiligung der Stadt Kassel an die Miet- und Mietnebenkosten für das Jahr 2018.

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 431

Teilergebnishaushalt: 16001 Stadtverordnetenbüro

Nr. Sachkonto: Sonstige Zuschüsse
Kostenstelle: 7102000

Beschreibung: Erhöhung der Dispomittel der Ortsbeiräte zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	37290
Erhöhung um	37290
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	74580

Deckungsvorschlag:

Reduzierung des Jahresüberschusses

Begründung:

Die Mittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft bilden die wesentliche Möglichkeit der Ortsbeiräte soziokulturelle Projekte in den Stadtteilen selber fördern. Diese Mittel sind seit Jahren nicht erhöht worden. Diese Funktion sollte unbedingt gestärkt, die Handlungsmöglichkeiten der Ortsbeiräte erweitert und deren Relevanz dadurch gestärkt werden.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 482

Teilergebnishaushalt: 33004 Servicecenter

Nr. Sachkonto: Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. N. Hkto 678)
 Kostenstelle: 6131100

Beschreibung: Erfrischungsgelder für Wahlhelfer erhöhen, oder an allgemeine
 Preisentwicklung koppeln

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	60.000
Erhöhung um	10.200
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	70.200

Deckungsvorschlag:

Reduzierung des Jahresüberschusses

Begründung:

Die Erfrischungsgelder für Wahlhelfer wurden seit Jahren nicht erhöht und an die allgemeine Preisentwicklung angepasst. Die Erhöhung bedeutet auch eine Anerkennung dieses wichtigen Ehrenamtes für das Funktionieren der demokratischen Gesellschaft. Der vorgeschlagene Betrag entspricht der Aufholung einer angenommenen allgemeinen Verteuerung von 2% über 8 Jahre.

Der Magistrat wird darüber hinaus gebeten, zukünftig die Erfrischungsgelder jährlich an die Verteuerung anzupassen.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Investitionen

Seite Haushalt 702
Name/Amt 650 Hochbau und Gebäudebewirtschaftung
Beschreibung Fensteraustausch Heinrich-Schütz-Schule vorziehen

Nr.

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	100.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	100.000

Deckungsvorschlag:

Reduzierung Überschuss

Begründung:

Die Schulgemeinde begehrt seit langem zur Verbesserung des Raumklimas im Bereich der Naturwissenschaften den Einbau von Fenstern, die geöffnet werden können.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt	415
Teilergebnishaushalt	11002 Informationstechnologie
Sachkonto	6831000 Datenübertragungskosten
Beschreibung	Internetanschlüsse für die Bürgerhäuser

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	257.070
Erhöhung um	10.000
Kürzung um	0
neuer Haushaltsansatz	267.070

Deckungsvorschlag:

Verringerung des Jahresüberschusses

Begründung:

Die Nachfrage durch Nutzergruppen in den Bürgerhäusern ist hoch. Eine zeitgemäße Ausstattung der Bürgerhäuser erhöht die Attraktivität.

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 275

Teilergebnishaushalt 41001 Kulturamt

Nr. Sachkonto 7129000
 Kostenstelle: 41000102

Beschreibung Kulturinitiative Harleshausen

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	1.500
Erhöhung um	2.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	3.500

Deckungsvorschlag:

Verringerung des Jahresüberschusses

Begründung:

Beteiligung an den Mietkosten

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt	482
Teilergebnishaushalt	33004 Bürgerbüros
Sachkonto	6179250 EDV-Kosten / Dienstleistungen
Beschreibung	Lizenzkosten reduzieren

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	40.000
Erhöhung um	
Kürzung um	20.000
neuer Haushaltsansatz	20.000

Deckungsvorschlag:

Nicht erforderlich, da Kosten reduziert werden sollen.

Begründung:

Bei der Software PC-Wahl wurden im Sommer 2017 erhebliche Mängel vom Chaos Computer Club festgestellt, die nicht strukturell sondern nur behelfsmäßig behoben wurden. Zudem soll die Software zukünftig durch eine andere Software abgelöst werden. Die Software ist also am Ende ihres Lebenszyklus angekommen.

Die Software wird hessenweit eingesetzt und wurde zunächst von dem kleinen Software-Unternehmen BerningerSoftware GmbH, die jetzt Teil der Vote IT GmbH ist, seit 30 Jahren entwickelt und vertrieben.

Wenn alle hessischen Kommunen Lizenzzahlungen in derselben Größenordnung wie die Stadt Kassel über einen Zeitraum von 30 Jahren leisten und geleistet haben, ist der Entwicklungs- und Pflegeaufwand der Software massiv überbezahlt. Deshalb ist eine Reduzierung der Lizenzkosten für die letzten Einsätze bei Wahlen unbedingt geboten.

Software, die in gleicher Art und Weise in allen hessischen Gemeinden zum Einsatz kommt, sollte als freie Software entwickelt werden. Dadurch werden Sicherheitslücken und Qualitätsprobleme frühzeitig erkannt, die tatsächlichen Kosten von Entwicklung und Pflege statt nicht nachvollziehbarer Lizenzkosten gezahlt und die Entwicklungsleistungen der gesamten Gesellschaft für freie Weiterentwicklungen zur Verfügung gestellt.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt	510
Teilergebnishaushalt	Amt Kulturamt
Nr.	41002
Beschreibung	Musikzentrum im Kutscherhaus

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	54.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	54.000

Deckungsvorschlag:

Reduzierung Jahresüberschuss

Begründung:

Eine Förderung von Musikschulen in Kassel findet bisher nur für die Musikschule Kassel e.V. statt. Dabei wurden für Umbaumaßnahmen insgesamt über 600.000 Euro angesetzt. Für Personal- und Sachkosten sind für 2017 112.000 Euro angesetzt (zusätzlich zu den durch die Stadt ohnehin schon finanzierten unbefristeten Stellen). Im Gegensatz dazu müssen andere Vereine für die musisch-kulturelle Bildung sowohl ihre Mietkosten als auch die Personalkosten selbst tragen. Der Verein Kontrapunkt e.V. mit ca. 700 Schülern erhält diese Zuwendungen nicht. Nach Schülerzahlen aufgeschlüsselt ergibt sich so ein Betrag von 54.000 Euro für das Musikzentrum Im Kutscherhaus/Kontrapunkt e.V. Die außerordentlichen Aktivitäten dieses Vereins für die musisch-kulturelle Bildung, ihre Kooperation mit Kasseler Schulen, öffentliche Veranstaltungen wie die Kasseler Jazz-Tage und Auftritte des MIK Blasorchesters, des Chores mikanto, sowie die Breitbandigkeit des Musikunterrichts vom frühesten Kindesalter bis ins hohe Erwachsenenalter rechtfertigen die Gleichbehandlung mit der Musikschule Kassel e.V.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Investitionen

Seite Haushalt 702
Name/Amt 650 Hochbau und Gebäudebewirtschaftung
Beschreibung Sanierung Heinrich-Schütz-Schule

Nr.

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	100.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	100.000

Deckungsvorschlag:

Reduzierung Überschuss

Begründung:

In der Heinrich-Schütz-Schule besteht dringender Sanierungsbedarf, da in mehreren Räumen Decken und Wände von Schimmel befallen sind. Zudem fällt der Putz von den Wänden. Für 2021 sind lt. Investitionsplanung (Haushalt 2018, S. 343) Mittel in Höhe von 1.507.000 vorgesehen. Da der Schimmelbefall der Räume eine gesundheitliche Gefährdung der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte darstellt, sollte ein Teil dieser Mittel schon in 2018 verwendet werden.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Freie Wähler und Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2018 - Investitionen

Seite Haushalt 337

Name/Amt Dezernat 6 Verkehr, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

Beschreibung Planungskosten Straßenbahn Harleshausen

Nr.

Jahr	2018 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	50.000
Kürzung um	
neuer Haushaltsansatz	50.000

Deckungsvorschlag:

Verringerung Überschuss

Begründung:

Der Neubau der Trasse ist in allen Verkehrsplänen enthalten. Im Zuge der Erneuerung der „Drei Brücken“ sollte auch dieses Projekt vorangetrieben werden. Es verbessert das Angebot des ÖPNV mit der Folge eines allgemein gewünschten Rückganges des Individualverkehrs im Kasseler Becken.

Dr. Bernd Hoppe, Fraktionsvorsitzender